



## Wie errechnet sich der Beitrag?

Schematische Zusammenstellung am Modellbeispiel eines Beitrages 2024 – Rechenmuster:

Beitragsart		Fall A	Fall B
		<b>Einzelunternehmungen (EU) und Personengesellschaften</b> (z.B. GbR, KG, auch GmbH & Co. KG, OHG, etc.)	<b>Kapitalgesellschaften und juristische Personen</b> (z.B. GmbH, auch gGmbH, UG, AG, e.V., etc.)
1. Kammerbeitrag Gilt für alle Betriebe.	1.1 Grundbeitrag Gestaffelt nach Ertrag/Gewinn abzüglich möglicher Ausbildungsbonus 25,00 Euro. Stichtag Ausbildungsbonus 15. Januar des Beitragsjahres. Mindestens 1 aktiver Azubi.	<b>Ab 5.200 Euro = 159,00 Euro</b> <b>Mit aktiver Azubi = 134,00 Euro</b>  <b>Unter 5.200 Euro = 49,00 Euro</b> <b>Mit aktiver Azubi = 24,00 Euro</b>	<b>Ab 5.200 Euro = 574,00 Euro</b> <b>Mit aktiver Azubi = 549,00 Euro</b>  <b>Unter 5.200 Euro = 400,00 Euro</b> <b>Mit aktiver Azubi = 375,00 Euro</b>
	Ertrag/Gewinn ist 20.000 Euro	20.000,00 Euro = Bemessungsgrundlage 20.000,00 Euro = Grundbeitrag <b>159,00 Euro</b>	20.000,00 Euro = Bemessungsgrundlage 20.000,00 Euro = Grundbeitrag <b>574,00 Euro</b>
	Ertrag/Gewinn ist 5.000 Euro	5.000,00 Euro = Bemessungsgrundlage 5.000,00 Euro = Grundbeitrag <b>49,00 Euro</b>	5.000,00 Euro = Bemessungsgrundlage 5.000,00 Euro = Grundbeitrag <b>400,00 Euro</b>
	1.2 Zusatzbeitrag Ertragsabhängig, bemessen am Gewinn/Gewerbeertrag des <b>jeweils drittvorangegangenen</b> Wirtschaftsjahres. Maximal 3.545,00 Euro. Wird kaufmännisch gerundet	20.000,00 Euro - Freibetrag 15.000,00 Euro = Bemessungsgrundlage 5.000,00 Euro * Zusatzbeitragsfaktor 1,0 % = Zusatzbeitrag <b>50,00 Euro</b>	20.000,00 Euro Kein Freibetrag = Bemessungsgrundlage 20.000,00 Euro * Zusatzbeitragsfaktor 1,0 % = Zusatzbeitrag <b>200,00 Euro</b>
Ertrag 20.000 Euro = Zwischensumme			
Kammerbeitrag ohne Azubi		<b>209,00 Euro</b>	<b>774,00 Euro</b>
Kammerbeitrag mit Azubi		<b>184,00 Euro</b>	<b>749,00 Euro</b>
Ertrag 5.000 Euro = Zwischensumme			
Kammerbeitrag ohne Azubi		<b>49,00 Euro</b>	<b>450,00 Euro</b>
Kammerbeitrag mit Azubi		<b>24,00 Euro</b>	<b>425,00 Euro</b>



Beitragsart		Einzelunternehmungen (EU) und Personengesellschaften (z.B. GbR, KG, auch GmbH & Co. KG, OHG, etc.)	Kapitalgesellschaften und juristische Personen (z.B. GmbH, auch gGmbH, UG, AG, e.V., etc.)
2. ÜBA-Umlage gilt nur für die Betriebe, für deren Gewerk ÜBA-Lehrgänge durchgeführt werden (siehe Merkblatt auf der Rückseite Ihres Beitragsbescheides).	2.1 Grundbetrag Fix, ertragsunabhängig, Höhe je nach Gewerk	Beispiel: Tischler-Gewerk = 190,00 Euro	
		<b>190,00 Euro</b>	190,00 Euro + Zuschlag 110,00 Euro <b>300,00 Euro</b>
	2.2 Zusatzbetrag Ertragsabhängig, bemessen am Gewinn/Gewerbeertrag des jeweils drittvorangegangenen Wirtschaftsjahres. Maximal 620,00 Euro. Wird kaufmännisch gerundet.	20.000,00 Euro - Freibetrag 18.410,00 Euro = Bemessungsgrundlage 1.590,00 Euro * Zusatzbeitragsfaktor 0,5 % = Zusatzbeitrag 7,95 Euro kfm. gerundet <b>8,00 Euro</b>	20.000,00 Euro [- kein Freibetrag] = Bemessungsgrundlage 20.000,00 Euro * Zusatzbeitragsfaktor 0,5 % = Zusatzbeitrag <b>100,00 Euro</b>
Zwischensumme ÜBA-Umlage		<b>198,00 Euro</b>	<b>400,00 Euro</b>
Ertrag 20.000 Euro			
Summe Gesamtbeitrag ohne aktive Azubi		<b>407,00 Euro</b>	<b>1.174,00 Euro</b>
Summe Gesamtbeitrag mit aktiver Azubi		<b>382,00 Euro</b>	<b>1.149,00 Euro</b>
Ertrag 5.000 Euro			
Summe Gesamtbeitrag ohne aktive Azubi		<b>239,00 Euro</b>	<b>775,00 Euro</b>
Summe Gesamtbeitrag mit aktiver Azubi		<b>214,00 Euro</b>	<b>750,00 Euro</b>